

Interkulturelles Weihnachtssternebasteln in Brüssow 2022



Dokumentationsheft
mit Bastelanleitungen

Interkulturelles Weihnachtssternebasteln

Am ersten, zweiten und dritten Dezember 2022 hat Christoph Andre vom Permakulturgarten PermaUkera zum gemeinsamen interkulturellen Weihnachtssternebasteln ins Kulturhaus Kino Brüssow eingeladen.

Nach und nach kamen viele Erwachsene, Jugendliche, Familien und Kinder verschiedenen Alters und Herkunft, um Papier zu falten, Muster auszuschneiden und komplexe Strohgebilde mit Nadel und Faden zu binden. Die Ethnologin Silvia Seidel hatte die notwendigen Materialien zur Verfügung gestellt. Nach der technischen Einführung zum Material und Verarbeitung konnte jeder Besucher selbstständig Weihnachtssterne basteln. Die Gäste lernten genug, um selbst Basteltreffen mit Familie, Freunden und Nachbarn zu initiieren und weiter Kreativität in ihren Alltag zu bringen.





Am ersten Tag wurden aus naturbelassenem und gefärbtem Stroh mithilfe der Legeformen Strohsterne gelegt und dann mit einem Faden festgebunden. Am zweiten Tag entstanden aus weißen, miteinander verklebten Papiertüten und den richtigen Schnitt, wunderschöne weiße Papiertütensterne. Am dritten Tag wurden aus den verschiedenfarbigen Transparentpapier mithilfe der richtigen Falttechnik und den ausführlichen Faltanleitungen Einzelelemente gefaltet, die dann zum ganzen Stern zusammengeklebt wurden. Wir danken allen Gästen für Ihren Besuch.

nakuna - Natur | Kunst | Nachhaltigkeit

Die Umweltpädagogin Susanne Völm brachte viel Inspiration für unsere jüngsten Besucher mit. Aus Zeitschriften wurden Tiere ausgeschnitten und zu einem großen Stern neu zusammengestellt. So lernen die Kinder Recycling kennen.



Auch beim gemeinsamen Bau einer Murmelbahn aus Altmaterialien war Kreativität und Erfindungsreichtum gefragt. Um dem Bewegungsdrang genüge zu tun konnten die Kinder eigene Spielideen einbringen und lernten neue Bewegungsspiele für drinnen und draußen kennen. Spaziergang und Spielplatzbesuch rundeten das Angebot ab.

Strohsterne Bastelanleitung

Strohsterne bestehen aus naturfarbenem oder gefärbtem Stroh. Sie selbst entscheiden, welche Farben sie nutzen möchten. Allerdings ist das gefärbte Stroh allein nur selten in Benutzung, sondern stellt in Kombination mit dem naturfarbenen Stroh einen besonderen Effekt dar.



Für das Legen von Strohsterne benötigen Sie eine sogenannte Legeform. Es gibt sie in verschiedenen Ausführungen. Hier sehen Sie eine Universal Legeform und eine 8-fache Legeform als Beispiel. In der Legeform werden die einzelnen Halme als Ebenen nacheinander aufeinander gelegt und zum Ende mit dem Klemmring festgeklemmt, damit das Zusammenbinden der Halme einfacher ist. Um den Klemmring einfach in die Form zu drücken sowie herauszuheben, müssen Sie ihn an den hervorstehenden Noppen etwas zusammendrücken.



Als nächstes benötigen Sie einen Strohsplatter. Diesen gibt es als 2-fach, 3-fach, 4-fach und 6-fach-Splatter. Welchen Splatter sie anwenden hängt von der Legeform sowie der Komplexität des Sternes ab. Ich nutze hier nur den 4-fach Splatter für die Universa Legeform sowie den 6-fach Splatter für die 8er Legeform. Aus einem Halm entstehen mit den 4-fach Splatter 4 Halmteile.



Des weiteren brauchen Sie eine scharfe Schere, eine Nadel und einen Faden mit ihrer Wunschfarbe. Beim Legen können Sie vieles ausprobieren, die Halme wieder herausnehmen und neu anordnen, bis Ihnen das Ergebnis gefällt. Der Stern entsteht jedoch erst mit dem Beschneiden der Enden der Halme. Damit geben Sie dem Stern oder der Schneeflocke eine endgültige Form und entscheiden, welche Halme sich überlappen und wie lang die Enden sein sollen. So entstehen mit unterschiedlichen Farben und durch unterschiedliche Schnitte auf Grundlage des gleichen Legechemas verschiedene Ergebnisse:



Legen sie die erste Ebene mit 8 naturfarbenem Halmteile im Uhrzeigersinn nacheinander:



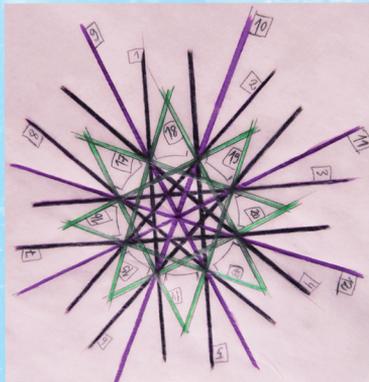
Legen sie die zweite Ebene mit 4 roten Halmteile der Reihe nach im Uhrzeigersinn:



Sie brauchen 16 naturfarbene Halmteile und 4 rote Halmteile Länge ca. 12 cm.



Legechema:



Legen sie die dritte Ebene mit 8 naturfarbenem Halmteile der Reihe nach im Uhrzeigersinn:



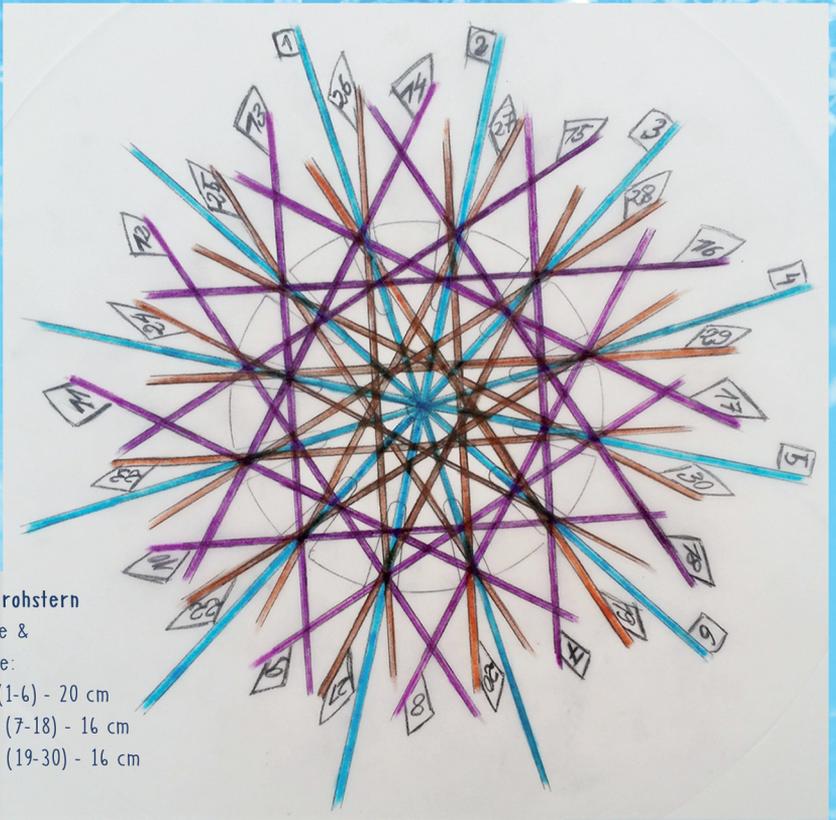
Klemmring vorsichtig auf den Stern aufdrücken und Halmüberlappungen nacheinander umwickeln:



Klemmring vorsichtig herausziehen und den Stern herausheben:



Halmenden zuschneiden und die Sternform herrausbringen, wie es Ihnen gefällt. Möglichkeiten sehen Sie auf Seite 3 unten.



2. Legechema für Strohstern

Universal Legescheibe &
insgesamt 30 Halmteile:

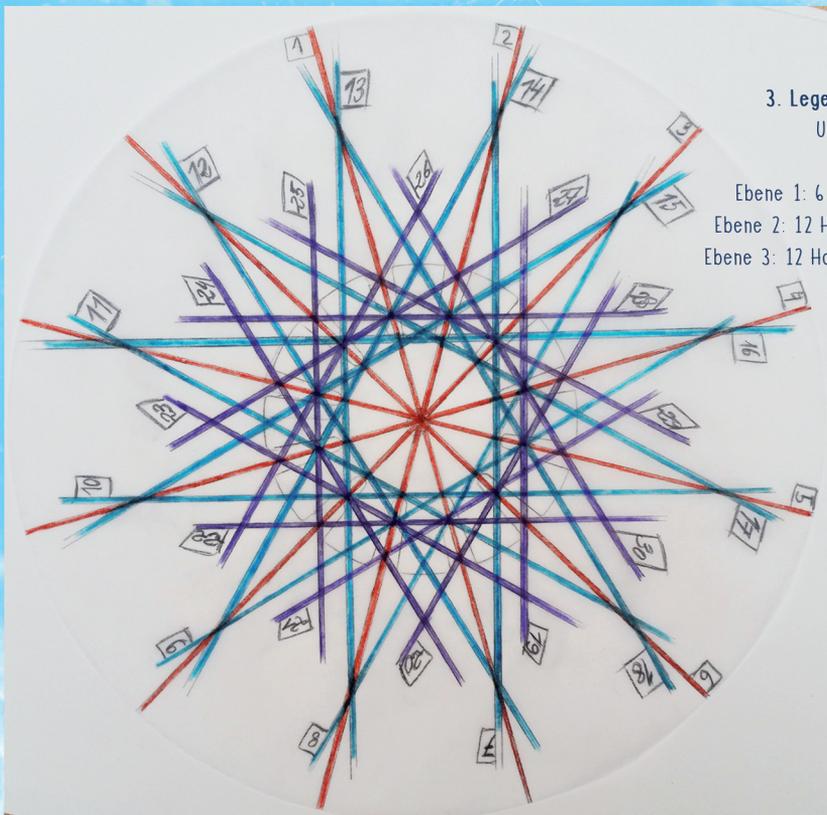
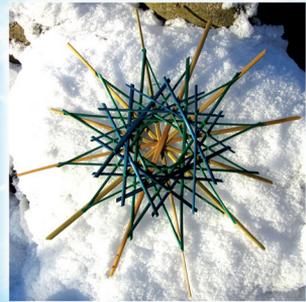
Ebene 1: 6 Halmteile (1-6) - 20 cm

Ebene 2: 12 Halmteile (7-18) - 16 cm

Ebene 3: 12 Halmteile (19-30) - 16 cm

12 Überlappungen





3. Legechema für Strohstern

Universal Legescheibe &
insgesamt 30 Halmteile:

Ebene 1: 6 Halmteile (1-6) - 29 cm

Ebene 2: 12 Halmteile (7-18) - 23 cm

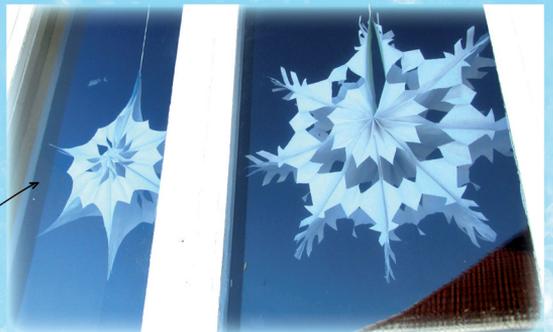
Ebene 3: 12 Halmteile (19-30) - 16 cm

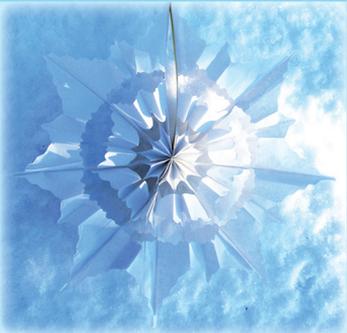
24 Überlappungen

Sterne aus Papiertüten

Bastelanleitung

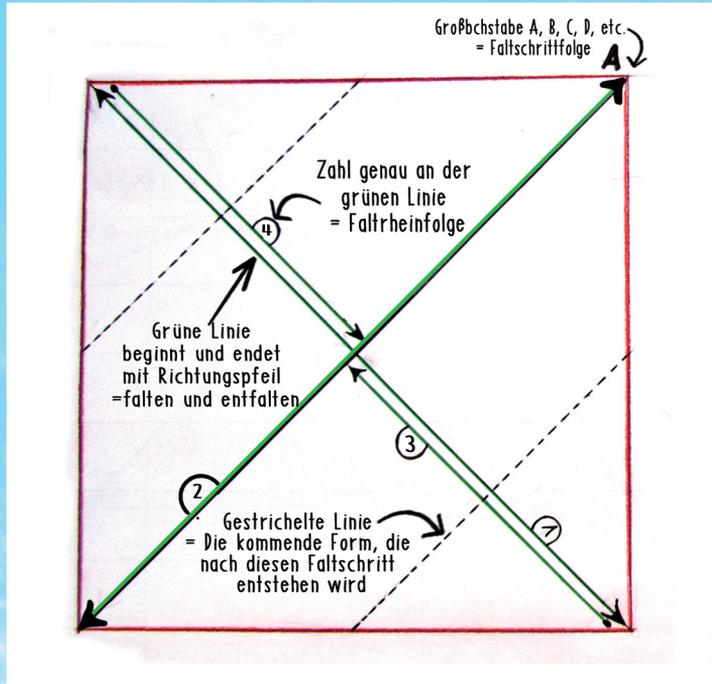
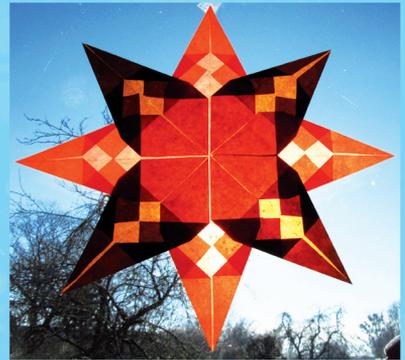
Sterne aus Papiertüten sind sehr beeindruckend und einfach herzustellen. Am besten nehmen Sie die Tüten, die Sie von Mehl, Haferflocken o.ä. gesammelt haben, als Sie diese Lebensmittel gekauft haben. Diese sind robust, können zusätzlich bemalt und mit Federn oder ähnliches weiter geschmückt werden (Upcycling = Wiederverwertung). Sie können auch weiße Papiertüten zum Verpacken von Lebensmitteln kaufen oder auch braune oder bunte zuvor bemalte Papiertüten nehmen. Kleben Sie die Rückseiten von 6 oder 7 Papiertüten aneinander (siehe dazu das Beispiel der rosa Balken auf S.8). Darauf zeichnen Sie dann eins der Muster (Musterbeispiele auf S.8) und schneiden es aus. Kleben Sie auch zwei Streifen zur Verstärkung und lochen sie diese, denn dort binden Sie den Stern zusammen und können ihn aufhängen. Wenn Sie dann die Tüten auffächern, wird der Stern sichtbar.

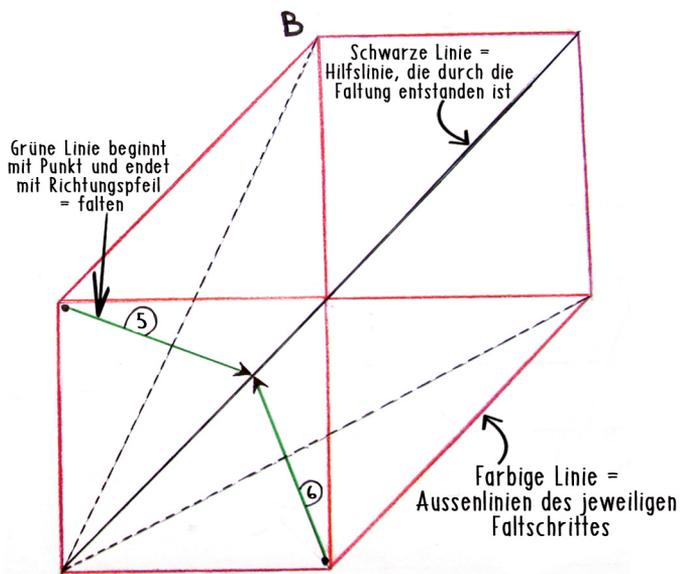




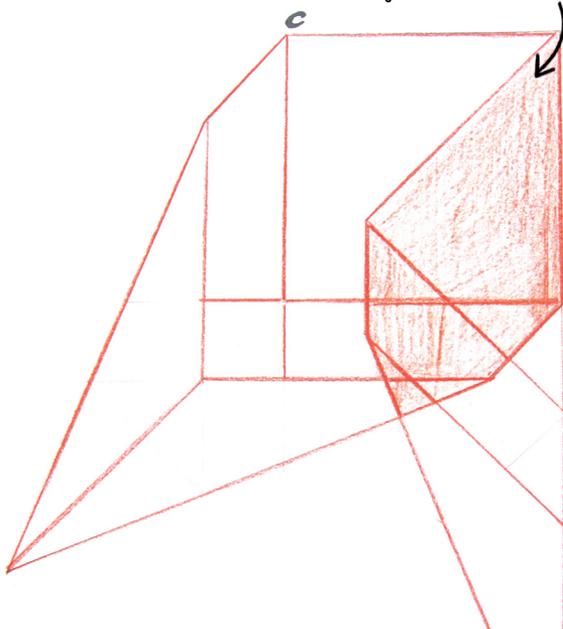
Transparentsterne Bastelanleitung

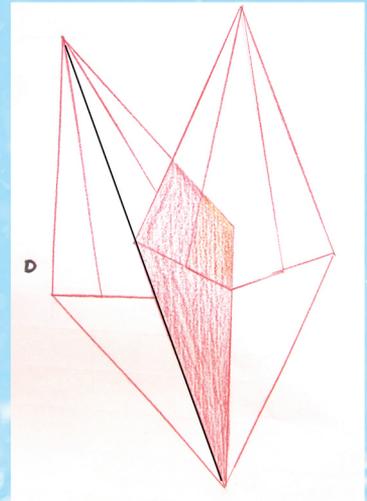
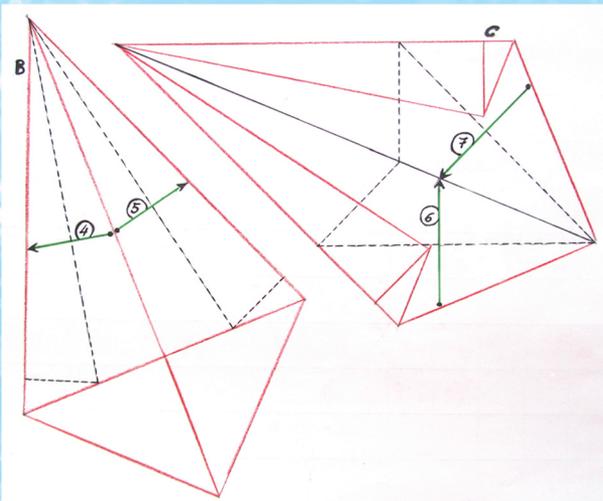
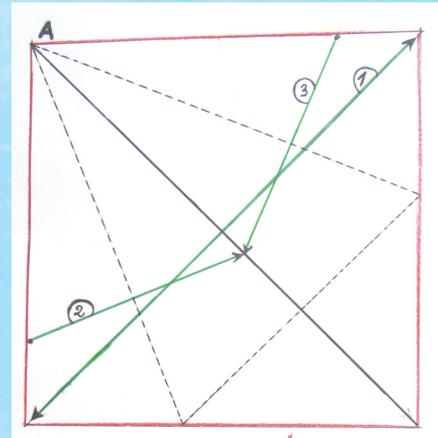
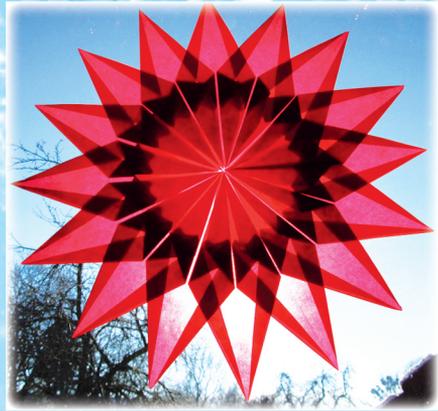
Transparentsterne bestehen aus Transparentpapier. Daraus werden Einzelemente gefaltet, die dann übereinandergelegt unterschiedlichen Farbmischungen und Farbtiefen entstehen lassen. Die Sterne können unterschiedliche Größen und Komplexität erreichen. Es wird dafür das Transparentpapier (hier quadratisch) und Kleber gebraucht. Auf diesen Seiten sehen sie Falthanleitungen, mit denen sie die Einzelemente falten können und wie sie diese verkleben können.

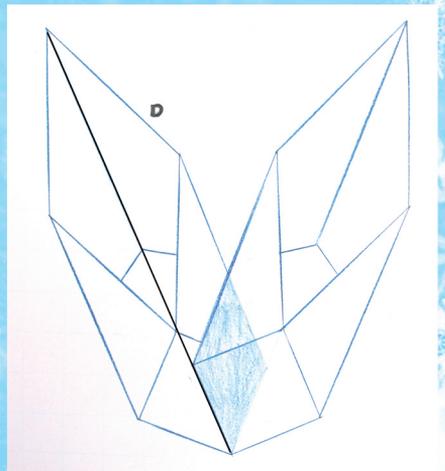
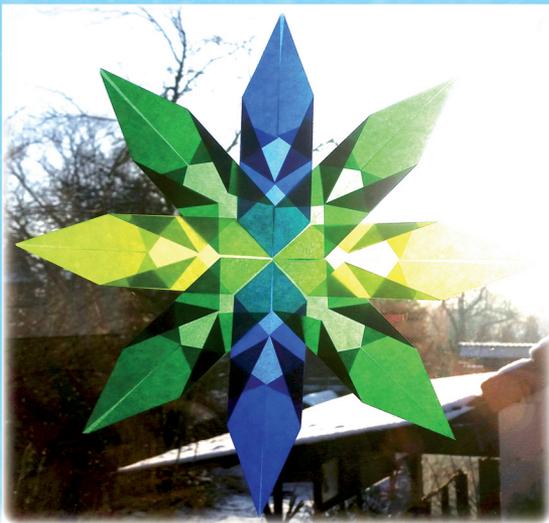
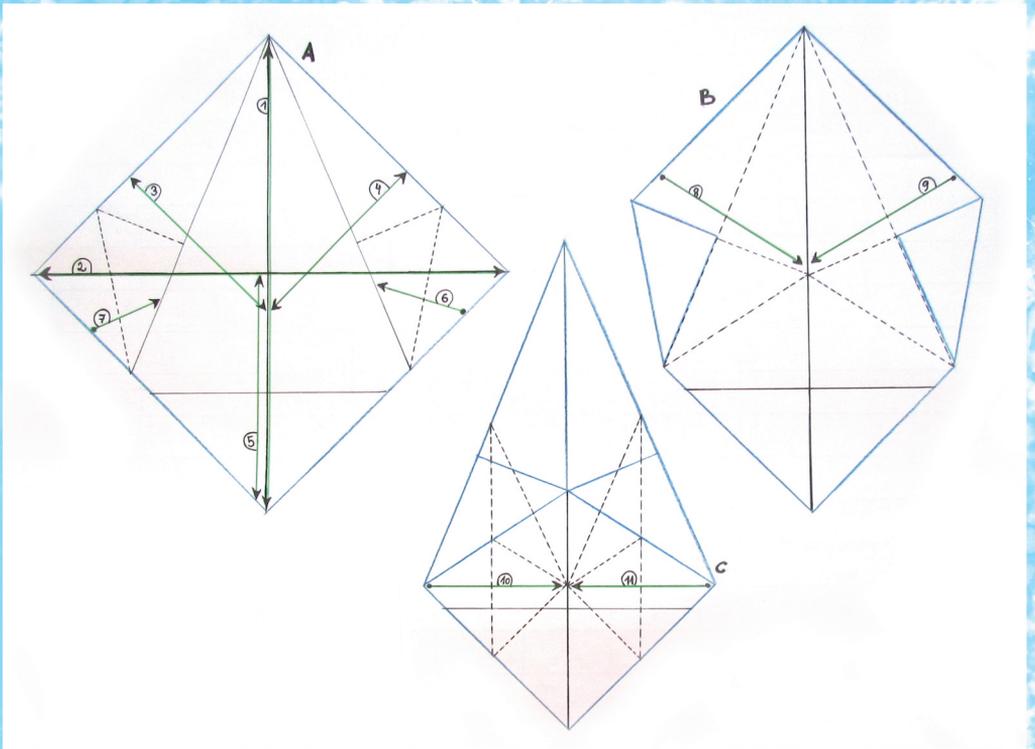




Schraffierter Bereich =
Überlappender Bereich zweier Elemente,
wo geklebt werden kann







Faltanleitungen für 2 weitere Sterne finden sie auf
 meine Webseite: <https://www.permakera.de/sterne/>

Permakulturgarten PermaUkera

Biodiversität, Nachhaltigkeit & Umweltpädagogik

Meine Tätigkeit als Wildnisguide und Umweltpädagoge hat mich inspiriert, meinen privaten Permakulturgarten PermaUkera, den ich seit 2014 in meiner Heimatstadt Brüssow aufbaue und pflege, für die breite Öffentlichkeit zu öffnen. Mit meinen Partnern möchte ich ein Zentrum für Biodiversität, Umweltschutz und nachhaltiges Leben im Landkreis Uckermark aufbauen. In unseren Veranstaltungen inspirieren und motivieren wir Menschen jedes Alters und jeder Herkunft. Zusammen können wir in unseren Projekten aus der Natur, mithilfe künstlerischen Gestaltungsmöglichkeiten, Kultur entwickeln und unseren Lebensraum bewusst umweltfreundlich gestalten.

In meinem Garten und durch meine Veranstaltungen möchte ich die Einfachheit des täglichen, nachhaltigen Handelns vermitteln. Handlungen setzen Denkweisen und Motivationen voraus, die sich im alltäglichen Sein der Menschen zeigen. Ich möchte alte Grenzen wandeln und neue Weltbilder und Ideen initiieren, die zum Verändern des Alltags führen und so Raum für die Auseinandersetzung mit den Themen Nachhaltigkeit und Biodiversität bieten.

Die Permakultur ist eine Gestaltungspraxis die Lösungen, Werkzeuge und Methoden aus verschiedensten Kulturen und Bereichen anwendet und mit konkreten Projekten den Wandel unserer Gesellschaften hin zur Einzeltauglichkeit (Nachhaltigkeit) voranbringt. Mithilfe der Permakultur können Paradiese entstehen, in denen der Mensch eine harmonische Integration in naturräumliche Prozesse erleben kann. Das Ziel ist es, die eigene gesunde Lebensgrundlage in Gleichgewicht mit der Lebensqualität anderer Lebewesen zu ermöglichen.

In meiner Gartengestaltung setze ich die Leitgedanken der Permakultur um. Dabei verzichte ich auf den Einsatz von Substanzen wie Kunstdünger und Pflanzenschutzmittel. Dazu gehört es auch das Gärtnern insektenfreundlich zu gestalten z.B. mithilfe des Mähens mit der Sense sowie der Verwandlung von Rasenflächen in Blumenwiesen und blühenden Bienenweiden. Weitere Veranstaltungsthemen sind: essbare Pflanzen und Kräuter, Kompostierungsarten, Beetgestaltung, Naturmaterialien und weiteres aus dem Themenspektrum Kunsthandwerk, Botanik und Ethnobotanik, Kunst, Kultur und Natur.

Besonders wichtig ist mir Nachhaltigkeit im Alltag. Die tägliche Umsetzung eines Nachhaltigkeitsgedankens bedeutet, das Verzicht auf nicht-nachhaltige Konsumgüter und der Umstieg auf gartenkompostierbare, biobasierte und nachwachsende Produkte. Mit meinen Veranstaltungen möchte ich den Menschen nachhaltiges Denken und Handeln vermitteln und beim Umstieg helfen. Meine Ideen und Projekte kann ich durch die Zusammenarbeit mit Vereinen, Institutionen, Schulen, Landes- bzw. Bundesfördermittel sowie der Dozenten und Spezialisten, die ich einlade, realisieren.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.



Christoph Andre ist Initiator und Leiter des PermaUkera Permakulturgartens. Er hat Landnutzung und Wasserbewirtschaftung studiert und ist zertifizierter Umweltpädagoge & zertifizierter Permakulturgärtner, Mitglied im Verein Lebendiges Brüssow e.V., Mitglied im Verein Permakulturinstitut e.V. und Vorsitzender im Verein Aktion Freiheit statt Angst e.V. Berlin. Sein lang gehegter Traum ist es, den Menschen die Natur näher zu bringen und davon leben zu können.

Die Begeisterung für die Natur, die Nutzung und der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen, das Leben im Einklang mit der Natur und sich in der Wildnis einfach wohl zu fühlen sind seine Antriebe. Besonderes Interesse hat er für die experimentelle Archäologie, Wildes Grün in jeglicher Form, Fischerei und Jagdmethoden sowie für das Rad- und Wasserwandern.



Silvia Seidel hat ihr Magister in Ethnologie, indische Kunstgeschichte und vergleichenden Musikwissenschaften absolviert. Sie ist Mitglied im bfe - Bundesverband für Ethnolog*innen e.V. und dem Phyllodrom Regenwaldmuseum Leipzig e.V. Sie arbeitet als Coach und Motivationstrainerin in der Erwachsenenbildung, als zertifizierte Seminarleiterin für Stressbewältigung und als zertifizierte Seminarleiterin für autogenes Training.



Sie lässt gern musikalische Elemente aus der ganzen Welt in ihrer Arbeit einfließen. Aus dem breiten Spektrum des traditionellen und materiellen Wissens indigener Kulturen entwickelt sie Lösungsstrategien zur Bewältigung von Problemen des modernen Alltags- und Arbeitsleben sowie der Förderung der Gesundheit und zur Burnout-Prävention. Im Jahr 2000 wanderte sie zum Gipfel des Vulkans Gunung Agung auf Bali - 3030m barfuß.



Veranstalter: Christoph Andre
PermaUkera Permakulturgarten
Alter Sportplatz 5, 17326 Brüssow
Tel.: 0176 25808400
Email: permaukera@posteo.de
www.permaukera.de

Kooperationspartner:

- * M.A. Silvia Seidel | Coaching & Motivationstraining
<https://ricordii.de/>
- * Susanne Völlm | nakuna - Natur | Kunst | Nachhaltigkeit
<https://nakuna.de/>
- * Kulturhaus Kino Brüssow - Galerie, Kino, Nachbarschaftstreff
- * Verein Lebendiges Brüssow e.V. |
<https://www.kulturhaus-kino-bruessow.de/>
- * Pfarrer Matthias Gienke - Kirchengemeinde Brüssow

Projektträger: <https://a-fsa.de>

AKTION FREIHEIT STATT ANGST e.V.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

